24.03.2017

Niederschrift über die Sitzung
der Senatskommission für Große und Kleine Anfragen

(TOP 3)

Herr Staatsrat Krösser nimmt Bezug auf die

Schriftliche Kleine Anfrage 21/8356
des Abg. Thering (CDU)
Was hat der Senat 2016 gegen Raser, Drängler und Rotlichtsünder unternommen?
Drucksache Nr. 2017/810.

Die Senatskommission beschließt:

Antwort des Senats wie aus der Anlage ersichtlich.

[redacted]

Für die Richtigkeit

[redacted]

24. März 2017

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Thering (CDU) vom 16.03.2017

und Antwort des Senats

- Drucksache 21/8356

Betr.: Was hat der Senat 2016 gegen Raser, Drängler und Rotlichtsünder unternommen?

Rücksichtslose Raser, Drängler und Rotlichtsünder stellen eine erhebliche Gefährdung der Verkehrssicherheit dar.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

I. Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (GÜA)

1. *Wie viele stationäre GÜA gibt es zurzeit wo genau in Hamburg und um welchen Gerätetyp handelt es sich jeweils?*
2. *Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären GÜA gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen im Jahr 2016 entwickelt?*

In Hamburg sind aktuell 24 stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (GÜA) installiert; im Übrigen siehe folgende Tabelle:

Standort	Gerätetyp	Anzeigen 2016
Bergedorfer Straße 18 (Heckkatenweg)	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	3.342
Osdorfer Landstraße gegenüber 351	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	4.727
Osdorfer Landstraße gegenüber 25	Vitronic PoliScan Speed	8.034
Cuxhavener Straße 267 a	Vitronic PoliScan Speed	7.932
Bramfelder Chaussee 423	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	4.621
Osterfeldstraße 60	Vitronic PoliScan Speed	12.486
Robert-Schuman-Brücke	Vitronic PoliScan Speed	7.520
Langenhorner Chaussee 411	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	437
Stader Straße 24	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	10.056
Bergedorfer Straße gegenüber Lichtmast 107	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	4.417
Jahnring gegenüber 21	Vitronic PoliScan Speed	9.974
Jahnring Höhe Lichtmast 49	Vitronic PoliScan Speed	7.460
Kollaustraße/Papenreye	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	4.975
Braamkamp (vor Deelböge)	Vitronic PoliScan Speed	8.392
Winsener Straße gegenüber 218	Vitronic PoliScan Speed	8.804
Neue Elbbrücke rechter Fahrbahnrand	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	3.431
Neue Elbbrücke linker Fahrbahnrand	Vitronic PoliScan Speed	15.352
Stresemannstraße 70	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	31.137
Stresemannstraße 147	Jenoptik TRAFFIPHOT-S	52.423
Cranzer Hauptdeich/Estedeich	Vitronic PoliScan Speed	5.713
Eiffestraße 585	Vitronic PoliScan Speed	7.625
Wandsbeker Markstraße/Robert-Schuman-Brücke	Vitronic PoliScan Red and Speed	16.130
Wandsbeker Chaussee 76 (Richardstraße)*	Vitronic PoliScan Speed	33.876**
Wandsbeker Chaussee/Richardstraße*	Vitronic PoliScan Speed	

* Die Standorte Wandsbeker Chaussee 76 (Messrichtung: stadtauswärts) und Wandsbeker Chaussee/ Richardstraße (Messrichtung: stadteinwärts) sind identisch; es befindet sich dort eine Messsäule mit zwei Kameraeinschüben zur Erfassung beider Fahrtrichtungen.

** Die Messanlagen Wandsbeker Chaussee 76 (stadtauswärts) und Wandsbeker Chaussee / Richardstraße (stadteinwärts) können derzeit nicht getrennt dargestellt werden.

3. *Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären GÜA gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen von 2011 bis einschließlich 2015 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)*

Siehe Drs. 20/14606 und Drs. 21/3358.

4. *Wie hoch waren die Gesamteinnahmen, die 2016 durch die stationären GÜA erzielt wurden?*

6.400.862 € aus durch stationäre GÜA festgestellten Geschwindigkeitsverstößen.

5. *Wie haben sich die Gesamteinnahmen, die durch stationäre GÜA erzielt wurden, von 2011 bis einschließlich 2015 entwickelt?*

Siehe Drs. 20/14606 und Drs. 21/3358.

6. *Wie hat sich die Zahl der stationären GÜA in Hamburg seit 2011 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)*

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl stationäre GÜA	20	21	21	21	22	24

7. *Aus welchen Gründen waren welche stationären GÜA in Hamburg im Jahr 2016 wie lange jeweils nicht in Betrieb? (Bitte für jede GÜA die Ausfallgründe und den Ausfallzeitraum separat angeben.)*

Standort	Ausfallzeit	Status
Osdorfer Landstraße 25	08.09. - 06.10.2016	Wartung/Eichung
Osdorfer Landstraße 351	23.06. - 27.06.2016 12.09. - 19.09.2016	Blitzausfall Wartung/Eichung
Stresemannstraße 70	04.03. - 07.03.2016	Defekt
Stresemannstraße 147	31.03. - 23.05.2016 25.07. - 27.07.2016 21.09. - 28.09.2016	Defekt Baustelle Wartung/Eichung
Osterfeldstraße 60	01.09. - 22.09.2016 02.12. - 06.12.2016	Wartung/Eichung Defekt
Kollaustraße	05.04. - 31.12.2016	Defekter Sensor
Jahnring Lichtmast 49	21.09. - 11.10.2016	Eichung
Jahnring gegenüber 21	14.09. - 11.10.2016	Eichung
Braamkamp	21.09. - 11.10.2016	Eichung
Langenhorner Chaussee	13.01. - 28.09.2016 22.11. - 20.12.2016	Baustelle auf Fahrbahn Eichung des Einschubs
Bramfelder Chaussee 423	22.11. - 20.12.2016	Eichung des Einschubs
Robert-Schuman-Brücke	17.07. - 28.07.2016 01.09. - 20.09.2016	Defekt Eichung
Wandsbeker Chaussee/ Richardstraße	01.01. - 05.04.2016	Inbetriebnahme 06.04.2016
Wandsbeker Chaussee	01.01. - 05.04.2016	Inbetriebnahme 06.04.2016
Bergedorfer Straße 18	-	Keine Ausfälle
Cuxhavener Straße 267 a	08.09. - 28.09.2016	Eichung
Stader Straße 24	12.09. - 15.09.2016	Eichung.
Bergedorfer Straße gegenüber Lichtmast 107	27.07. - 11.08.2016 21.09. - 28.09.2016	Baustelle Eichung
Winsener Straße gegenüber 218	15.09. - 16.09.2016	Eichung
Neue Elbbrücke rechter Fahrbahnrand	15.04. - 22.04.2016	Stromausfall

	16.08. - 06.10.2016 27.10. - 03.11.2016	Defekt und Eichung Defekt
Neue Elbbrücke, linker Fahrbahnrand	15.04. - 22.04.2016 14.10. - 20.10.2016	Stromausfall Stromausfall
Cranzer Hauptdeich/Estedeich	03.05. - 06.05.2016 12.06. - 16.06.2016 17.07. - 21.07.2016 01.09. - 20.09.2016 01.10. - 16.10.2016 26.10. - 15.11.2016	Stromausfall Stromausfall Stromausfall Eichung Baustelle Sachbeschädigung
Eiffestraße 585	08.09. - 05.10.2016	Eichung
Wandsbeker Markstraße/ Robert-Schuman-Brücke*	20.10. - 15.11.2016	Eichung

* Bei der Anlage handelt es sich um eine kombinierte GÜA/Rotlichtüberwachungsanlage (RÜA)

8. *Sind aktuell stationäre GÜA in Hamburg nicht in Betrieb? Wenn ja, welche, warum und wie lange noch?*

Die GÜA Kollaustraße/ Papenreye ist aufgrund defekter Sensoren nicht in Betrieb. Anstelle einer Reparatur ist für diesen Standort die Errichtung einer neuen Laser-basierenden Anlage bis zum Ende des 2. Quartals 2017 geplant.

9. *Nach welchen Kriterien wird über die Neuaufstellung einer stationären GÜA entschieden?*

Stationäre GÜA werden grundsätzlich installiert, wenn eine dauerhafte Überwachung rund um die Uhr zur Reduzierung von geschwindigkeitsbezogenen Verkehrsunfällen, insbesondere mit Personenschaden, an Unfallschwerpunkten bzw. Unfallhäufungsstrecken erforderlich ist.

10. *Ist geplant, weitere stationäre GÜA in Hamburg aufzustellen? Wenn ja, wann, welchen Typs und wo? Wenn nein, warum nicht?*

An fünf bestehenden Standorten werden die Altanlagen gegen neue Anlagen auf Basis der non-invasiven Lasertechnik vom Hersteller Jenoptik getauscht: Kollaustraße/Papenreye, Bramfelder Chaussee, Bergedorfer Straße /Heidhorst, Bergedorfer Straße/Heckkatenweg, Stader Straße.

An fünf neuen Standorten werden ebenfalls laserbasierende GÜA des Herstellers Vitronic installiert: Finkenwerder Straße, Amsinckstraße, Kieler Straße, Rennbahnstraße, Friedrich-Ebert-Damm.

11. *Trifft es weiterhin zu, dass die stationären GÜA bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung von 9 Km/h ausgelöst werden? Wenn nein, ab welcher Geschwindigkeitsüberschreitung werden die GÜA ausgelöst?*

Ja.

12. *In welcher Höhe standen 2016 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer GÜA in Hamburg zur Verfügung und in welcher Höhe wurden diese abgerufen?*

Im Jahr 2016 erfolgte bei der Polizei kein Mittelabfluss für die Neuaufstellung stationärer GÜA und RÜA. Im Übrigen siehe Drs. 21/3358.

13. *In welcher Höhe stehen 2017 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer GÜA in Hamburg zur Verfügung?*

Im Wirtschaftsplan des LBV für 2017 sind für GÜA insgesamt 1,34 Mio. Euro Auszahlungen eingeplant, die noch durch die laufende Geschäftstätigkeit in 2017 erwirtschaftet werden müssen.

II. Stationäre Rotlichtüberwachungsanlagen (RÜA)

14. Wie viele stationäre RÜA gibt es zurzeit wo genau in Hamburg und um welchen Gerätetyp handelt es sich jeweils?
15. Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären RÜA gemessenen Rotlichtverstöße im Jahr 2016 entwickelt?

Derzeit verfügt Hamburg über elf stationäre Rotlichtüberwachungsanlagen (RÜA); im Übrigen siehe folgende Tabelle:

Standort	Gerätetyp	Anzeigen 2016
Willy-Brandt-Straße / Rödingsmarkt	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	320
Holstenstraße/Max-Brauer-Allee	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	2.089
Bramfelder Straße/Habichtstraße	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	1.125
Koppelstraße/Julius-Vosseler-Straße	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	1.030
Jenfelder Allee/Rodigallee	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	714
Straßburger Straße/Nordschleswiger Straße	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	469
Ölmühlenweg/ Ahrensburger Straße	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	1.538
Wallstraße/Steinhauerdamm	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	1.662
Holstenkamp/Kieler Straße	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	225
Kollaustraße/Papenreye	Jenoptik TRAFFIPAX TraffiPhot III	0 **
Wandsbeker Marktstraße / Robert-Schuman-Brücke *	Vitronic PoliScan Red and Speed	1.793

* Die Anlage in der Wandsbeker Markstraße/Robert-Schuman-Brücke ist eine kombinierte GÜA/RÜA.
** Die Anlage wird aufgelistet, da sie zur Verfügung stünde.

16. Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären RÜA gemessenen Rotlichtverstöße von 2011 bis einschließlich 2015 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)

Siehe Drs. 20/14606 und Drs. 21/3358.

17. Wie hoch waren die Gesamteinnahmen, die 2016 in Hamburg durch die stationären RÜA erzielt wurden?

1.378.783 € aus durch stationäre RÜA festgestellten Rotlichtverstößen.

18. Wie haben sich die Gesamteinnahmen, die durch stationäre RÜA erzielt wurden, von 2011 bis einschließlich 2015 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)

Siehe Drs. 20/14606 und Drs.21/3358.

19. Wie hat sich die Zahl der stationären RÜA in Hamburg seit 2011 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl stationäre RÜA	10	10	10	10	11	11

20. Aus welchen Gründen waren welche stationären RÜA in Hamburg im Jahr 2016 wie lange jeweils nicht in Betrieb? (Bitte für jede GÜA die Ausfallgründe und den Ausfallzeitraum separat angeben.)

Standort	Ausfallzeitraum	Ausfallgrund
Willy-Brandt-Straße/Rödingsmarkt	17.03.-29.03.2016 25.04.-19.05.2016 23.06.-04.07.2016 28.07.-30.08.2016	Defekt Defekt Defekt Kein Einschub

	31.10.-22.12.2016	Defekt
Holstenstraße/Max-Brauer-Allee	-	Keine Ausfälle
Bramfelder Straße/Habichtstraße	28.09.-30.09.2016	Eichung
Koppelstraße/Julius-Vosseler-Straße	-	Keine Ausfälle
Jenfelder Allee/Rodigallee	01.01.-30.05.2016	Kein Einschub
Straßburger Straße/Nordschleswiger Straße	30.05.-31.12.2016	Baumaßnahmen und kein Einschub
Ölmühlenweg/Ahrensburger Straße	28.09.-30.09.2016	Eichung
Wallstraße/Steinhauerdamm	28.09.-30.09.2016	Eichung
Holstenkamp/Kieler Straße	01.01.-28.07.2016	Defekt nach Verkehrsunfall und Umbau der Kreuzung
Kollaustraße/Papenreye	01.01.-31.12.2016	Kein Einschub
Wandsbeker Marktstraße/Robert-Schuman-Brücke *	20.10.-15.11.2016	Eichung

* Die Anlage in der Wandsbeker Markstraße/Robert-Schuman-Brücke ist eine kombinierte GÜA/RÜA.

21. Nach welchen Kriterien wird über die Neuaufstellung einer stationären RÜA entschieden?

Siehe Drs. 20/14606.

22. Ist geplant, weitere RÜA in Hamburg aufzustellen? Wenn ja, wann und wo? Wenn nein, warum nicht?

Die Polizei prüft, unter Beteiligung des LBV, wiederkehrend mögliche Standorte stationärer RÜA. Aufgrund aktueller Bewertungen bestehen derzeit keine konkreten Planungen zur Errichtung weiterer RÜA.

23. Wann und wie werden die jeweiligen RÜA ausgelöst?

Siehe Drs. 21/3358 sowie Drs. 20/14606.

24. In welcher Höhe standen 2016 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer RÜA in Hamburg zur Verfügung und in welcher Höhe wurden diese abgerufen?

Siehe Antwort zu 12.

25. In welcher Höhe stehen 2017 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer RÜA in Hamburg zur Verfügung?

Siehe Antwort zu 22.

III. Mobile Verkehrsüberwachung

26. Wie viele Messeinheiten der mobilen Geschwindigkeitsmessung wurden 2016 in Hamburg durchgeführt und wie viele waren geplant?
27. Wie viele Messeinheiten der mobilen Geschwindigkeitsmessung wurden von 2011 bis einschließlich 2015 durchgeführt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)

Die Einsätze der Polizei finden mit den zur Verfügung stehenden personellen und technischen Ressourcen täglich rund um die Uhr statt und sind stark von der jeweiligen Lage geprägt, sodass derartige Planzahlen nicht sinnvoll sind.

Die Anzahl der von der Polizei durchgeführten Messeinheiten sind in der folgenden Tabelle dargestellt; Handlasermessungen der Polizeikommissariate (PK) werden erst seit dem Jahr 2015 statistisch ausgewertet:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl	5.177	5.051	4.924	5.623	5.186	4.606

Im Übrigen siehe Drs. 21/7404.

28. *Wie hoch war 2016 die Fallzahl der mittels der mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg ermittelten Geschwindigkeitsüberschreitungen und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2016 erzielt?*

Beim Einwohner-Zentralamt wurden im Jahr 2016 aus den mobilen Geschwindigkeitsmessungen 218.865 Anzeigen gefertigt und Einnahmen im Rahmen von Verwarnungs- und Bußgeldern i.H.v. 7.260.909 Euro ausgewiesen.

29. *Wie hoch waren seit 2011 die Fallzahlen der mittels der mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg ermittelten Geschwindigkeitsüberschreitungen und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/3358.

30. *Welche Planzahl an mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg liegt für 2017 vor?*

Siehe Antwort zu 26. und 27.

31. *Wie viele Rotlichtkontrollen wurden von der Polizei Hamburg 2016 durchgeführt und wie viele waren geplant?*
32. *Wie hat sich die Zahl der von der Polizei Hamburg durchgeführten Rotlichtkontrollen von 2011 bis einschließlich 2015 entwickelt?*

Die Anzahl der von der Polizei durchgeführten Rotlichtkontrollen ist in der folgenden Tabelle dargestellt; Kontrollen der PK werden erst seit dem Jahr 2015 statistisch ausgewertet:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl	528	618	554	687	1.220	838

Im Übrigen siehe Antwort zu 26. und 27.

33. *Welche Planzahl an Rotlichtkontrollen in Hamburg liegt für 2017 vor?*

Siehe Antwort zu 26. und 27.

34. *Wie hoch war 2016 die Fallzahl der mittels der Rotlichtkontrollen in Hamburg ermittelten Rotlichtvergehen und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2016 erzielt?*

Beim Einwohner-Zentralamt wurden im Jahr 2016 aus den Rotlichtkontrollen 10.552 Anzeigen gefertigt. Die Einnahmen im Rahmen von Verwarnungs- und Bußgeldern wurden i.H.v. 1.238.578 € ausgewiesen.

35. *Wie hoch waren von 2011 bis einschließlich 2015 die Fallzahlen der mittels der Rotlichtkontrollen in Hamburg ermittelten Rotlichtvergehen und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)*

Siehe Drs. 21/3358.

36. *Wie viele Einsätze mit den Videonachfahrsystemen (ProViDa) wurden von der Polizei Hamburg 2016 zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten durchgeführt und wie viele waren geplant?*
37. *Wie viele Einsätze mit den Videonachfahrsystemen (ProViDa) wurden von der Polizei Hamburg von 2011 bis einschließlich 2015 zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten durchgeführt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)*

Die Anzahl der von der Polizei durchgeführten Einsätze mit dem Videonachfahrsystem ProViDa ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einsätze	1.525	1.352	1.452	1.278	925	927

Im Übrigen siehe Antwort zu 26. und 27.

38. *Wie hoch war 2016 die Fallzahl der mittels der Einsätze mit den Videonachfahrsystemen (ProViDa) von der Polizei Hamburg ermittelten Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikte und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2016 erzielt?*

Die Fallzahlen der Polizei sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Verkehrsstrafanzeigen	Bußgeldanzeigen Geschwindigkeit	Bußgeldanzeigen Sonstige
61	1.049	1.323

Im Übrigen siehe Drs. 21/3358.

39. *Wie hoch waren von 2011 bis einschließlich 2015 die Fallzahlen der mittels der Einsätze mit den Videonachfahrsystemen (ProViDa) von der Polizei Hamburg ermittelten Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikte und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)*

Siehe Drs. 21/3358.

40. *Welche Planzahl an Einsätzen mit den Videonachfahrsystemen (ProViDa) zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten in Hamburg liegt für 2017 vor?*

Siehe Antwort zu 26. und 27.

41. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen wurden 2016 in Hamburg durchgeführt und wie viele waren geplant?*

Für das Jahr 2016 waren 25 Verkehrsgroßkontrollen geplant und wurden 54 Kontrollen durchgeführt.

42. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen wurden von 2011 bis einschließlich 2015 in Hamburg durchgeführt?*

Die Anzahl der von der Polizei durchgeführten Verkehrsgroßkontrollen ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Kontrollen	60	77	75	67	61

43. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen sind für 2017 in Hamburg geplant?*

Für das Jahr 2017 sind bisher 35 Verkehrsgroßkontrollen vorgesehen. Die Planungen werden unterjährig fortgeführt.

44. *Wie stellt sich der Personalbestand bei der mobilen Verkehrsüberwachung in Hamburg aktuell dar? (Bitte die Stellenzahl, die Beschäftigtenzahl, die VZÄ, die Zahl unbesetzter Stellen sowie die jeweiligen Gründe für die Vakanzen angeben.)*
45. *Wie hat sich der Personalbestand bei der mobilen Verkehrsüberwachung in Hamburg seit 2011 entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln und jeweils die Stellenzahl, die Beschäftigtenzahl, die VZÄ und die Zahl unbesetzter Stellen zu den Stichtagen 1.1. und 1.7. angeben.)*

Die mobile Verkehrsüberwachung wird sowohl von der Verkehrsdirektion (VD) als auch den örtlichen PK's durchgeführt. Der Personalbestand kann nur bezogen auf die VD mitgeteilt werden. Darüber hinaus ist die Verkehrsüberwachung grundsätzlich Aufgabenbestandteil aller Vollzugskräfte der Polizei. Im Übrigen siehe Drs. 21/7404.

Stichtag	Stellen	Freie Stellenanteile	Verfügbare Personalkapazität / VZÄ	Beschäftigte
01.01.2011	177	12,47	144,56	148
01.07.2011	177	4,70	144,28	146
01.01.2012	177	11,68	135,55	136
01.07.2012	177	4,70	143,53	142
01.01.2013	177	6,72	139,88	142
01.07.2013	177	10,74	137,86	140
01.01.2014	177	14,09	135,61	139
01.07.2014	176	5,59	133,38	136
01.01.2015	176	15,59	125,03	128
01.07.2015	176	14,46	129,63	132
01.01.2016	176	6,87	136,56	143
01.07.2016	176	13,97	126,96	133
01.01.2017	176	14,56	125,19	134
01.03.2017	176	5,91	131,78	145

Bei den Angaben handelt es sich um stichtagsbezogene Momentaufnahmen, die sich permanent ändern. Die freien Stellenanteile ergeben sich aus individuellen, persönlichen Arbeitszeitdispositionen, wie z.B. Teilzeitbeschäftigung von Mitarbeitern.